

A+
Abonnieren


Anmelden



Adresse dieses Artikels: <https://www.abendblatt.de/region/stormarn/article216109003/Gerhard-Stuhr-ist-seit-40-Jahren-beim-Theater-engagiert.html>

Stormarn

Nachrichten Sport

AHRENSBURG

31.12.18

Gerhard Stuhr ist seit 40 Jahren beim Theater engagiert

Harald Klix



Gerhard Stuhr von der Niederdeutschen Bühne Ahrensburg ist mit der silbernen Vereinsnadel ausgezeichnet worden.

Foto: Niederdeutsche Bühne
Ahrensburg

Der Stormarner ist ein Urgestein der Niederdeutschen Bühne. Jetzt wurde er dafür mit der silbernen Nadel des Vereins ausgezeichnet.

Ahrensburg. Das Theater ist seine große Leidenschaft. Seit 40 Jahren engagiert sich Gerhard Stuhr für die Niederdeutsche Bühne Ahrensburg. Dabei reicht sein Einsatz vom Schauspieler über den Regisseur bis zum Bühnenleiter. Für das außerordentliche Engagement überreichte Dennis S. Klimek, Vorsitzender der Niederdeutschen Bühne, dem Jubilar die silberne Nadel des Vereins. Vom Niederdeutschen Bühnenbund gab's zudem die goldene Nadel.

Die Laudatio hielt Gila Ritscher, die in der gemeinsamen Zeit beim Theater eine enge Freundin von Stuhr wurde und ihr 40-Jähriges bereits 2015 feierte. Als sie von einer gemeinsamen Szene in dem Stück „De dulle Magret“ erzählte, kniete Stuhr spontan vor ihr nieder und überreichte eine rote Rose – wie damals.

Gerhard Stuhr kam 1978 zur Niederdeutschen Bühne

Der in Großensee lebende Gerhard Stuhr kam 1978 zur Niederdeutschen Bühne, die auch unter dem Namen Stormarner Speeldeel bekannt ist. Zuvor hatte er an der Bühne in Trittau gespielt. In vier Jahrzehnten spielte er mit großer Hingabe die verschiedensten Rollen und wurde zu einem Publikumsliebbling, der auch an der TV-Aufzeichnung für „Meister Anneke“ beteiligt gewesen war. Inspiriert von Henry Simmon und Jürgen Lederer begann er, selbst Regie zu führen. 1995 inszenierte er am Ugala Theater in Ahrensburgs estnischer Partnerstadt Viljandi die estnische Übersetzung von Karl Zuckmayers „Katharina Knie“.

(kx)